

GLOBAL CORPORATE VOLUNTEERING CONFERENCE 28.11.2011 VIENNA

corporAID
Konferenz



Wie Unternehmen ihre Mitarbeiter fördern und Chancen in neuen Märkten realisieren können – und gleichzeitig zu nachhaltiger Entwicklung und globaler Armutsbekämpfung beitragen.

START & SCALE-UP | STRATEGY & IMPACT | CSR & DEVELOPMENT

Global Corporate Volunteering GCV

Weltweit nutzen immer mehr Unternehmen betriebliche Freiwilligenprogramme als innovatives Instrument an der Schnittstelle von Personalentwicklung, Internationalisierung und gesellschaftlicher Verantwortung. Internationale Experten aus Theorie und Praxis zeigen im Rahmen der corporAID Konferenz, wie Sie Corporate Volunteering-Programme strategisch und global ausrichten und Herausforderungen bei der Umsetzung erfolgreich begegnen können.

Good Practice schwarz auf weiß

Nehmen Sie mit der ausführlichen Konferenzunterlage die wichtigsten Erkenntnisse mit in Ihr Unternehmen: Good Practice international führender Unternehmen illustriert die Dos and Don'ts von Global Corporate Volunteering Programmen, speziell in Entwicklungs- und Schwellenländern. Internationale Experten aus den Bereichen CSR, Unternehmensstrategie, Human Resources sowie Wirtschaft und Entwicklung zeigen aktuelle Trends auf und geben Empfehlungen für eine erfolgreiche Umsetzung.

Zeit: 28. November 2011, 9:00–17:00 Uhr

**Ort: Unternehmenszentrale der Telekom Austria Group,
Lassallestraße 9, 1020 Wien**

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung mit Angabe der präferierten Workshops erforderlich!
T 01-969 02 54 | E-Mail multilogue@corporaid.at

Anfahrtsplan

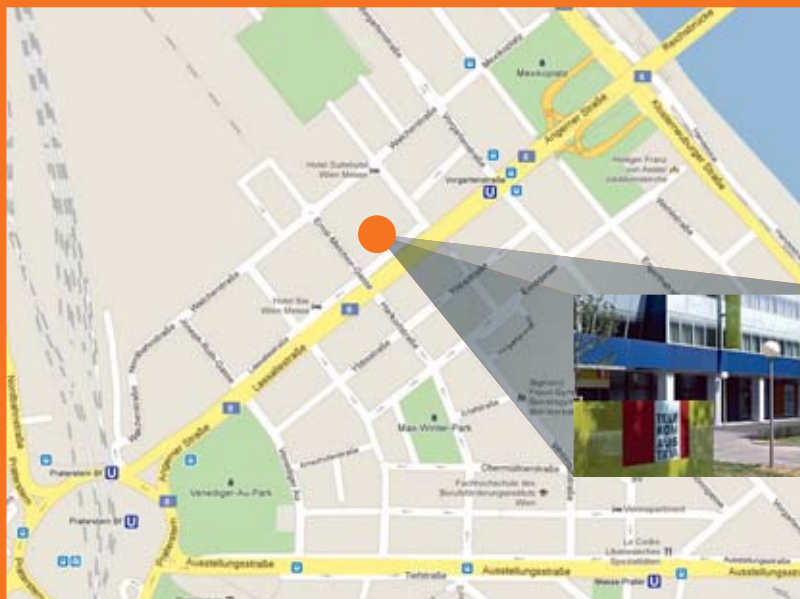
MIT DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

von der Stadtmitte

Sie erreichen die Unternehmenszentrale der Telekom Austria Group mit der U-Bahn U1 Richtung Leopoldau. Direkt bei der Station Vorgartenstraße (Ausgang Radingerstraße) befindet sich das Gebäude.

vom Flughafen

Die Schnellbahn Linie S7 (Richtung Wien Nord) hält in der Station Praterstern/Wien Nord. Von dort können Sie mit der U-Bahn U1 (Richtung Leopoldau) eine Station bis Vorgartenstraße (Ausgang Radingerstraße) fahren oder Sie gehen zu Fuß ca. 8 Minuten entlang der Lassallestraße.



MIT DEM PKW

von der Autobahn A 23 (Südost-Tangente)

Nehmen Sie die Abfahrt Handelskai und reihen Sie sich Richtung Klosterneuburg/Zentrum ein. Biegen Sie nach ca. 3 km links in Richtung Zentrum/Prater ab. So erreichen Sie direkt die Lassallestraße. Das Gebäude befindet sich auf der rechten Seite.

von der Autobahn A1 (Westautobahn)

Fahren Sie beim Knoten Steinhäusl rechts auf die A21, beim Knoten Vösendorf links auf die A2, beim Knoten Wien-Inzersdorf geradeaus weiter auf A23 (Südost-Tangente).

ab Flughafen A4

Von der A4 kommend, biegen Sie rechts auf die A23 (Südost-Tangente) Richtung Prag ab.

GLOBAL CORPORATE VOLUNTEERING CONFERENCE 28.11.2011 VIENNA

corporAID
Konferenz

3 Gründe, warum Sie diese Konferenz nicht verpassen sollten!

- 1. Relevant**

Corporate Volunteering ist ein vielseitig einsetzbares Tool für Unternehmen: als Teil der CSR-Strategie, im Personalmanagement zur Motivation der Mitarbeiter oder als Talentschmiede für Führungskräfte, bei der Internationalisierung für Einblicke in neue Märkte und Netzwerke. Gleichzeitig ist speziell in Entwicklungs- und Schwellenländern die Expertise von Unternehmensmitarbeitern stets gefragt und kann dort ein Hebel für wirtschaftliche und soziale Entwicklung sein.
- 2. Fundiert**

Immer mehr Unternehmen investieren in Corporate Volunteering. Dennoch bleibt großes Potenzial bisher ungenützt, da sich Corporate Volunteering-Programme nur selten der Stärken und des spezifischen Know-hows des Unternehmens bedienen. Fallstudien zeigen, dass an der Unternehmensstrategie ausgerichtete Corporate Volunteering-Programme mehr Impact generieren: für das Unternehmen und die Gesellschaft.
- 3. Praktisch**

Lernen Sie von internationalen und nationalen Experten und Praktikern, wie man strategisches Global Corporate Volunteering konzipiert und managt, dabei nachhaltige Lösungen für spezifische Herausforderungen schafft und Einblicke in neue Märkte gewinnt. Kurz: Wie man die Wirkung des Programms für das Unternehmen und für die Gesellschaft maximiert.

Programm

08:30

Registrierung

09:00

Begrüßung

Elisabeth Mattes, Telekom Austria Group
Bernhard Weber, ICEP

09:15

Keynotes

Global Corporate Volunteering GCV

Creating Shared Value - CSR als Unternehmensstrategie

Valerie Bockstette, FSG Social Impact Consultants

Business and Development - How corporations can foster development*

Jane Jamieson, Digital Opportunity Trust

Strategic Corporate Volunteering - How to maximise benefits for business and society*

Beatriz Boccalandro, VeraWorks

11:00

Workshop Session 1

13:00

Lunch Break

14:00

Workshop Session 2

16:00

Plenum

Corporate Volunteering: Status Quo & Zukunftsperspektiven

Statements

Gabriella Civico, European Volunteer Centre
Edeltraud Glettler, BMASK

Diskussion

Marie-Hélène Ametsreiter, OMV
Christoph Chorgherr, Social Sustainable Architecture
Edeltraud Glettler, BMASK
Susanne Lang, CCC Deutschland
Andreas Schneider, Wirtschaftskammer Österreich

Moderation: **Bernhard Weber**, ICEP

im Anschluss

Buffet & Networking

Parallele Workshop Sessions

Start & Scale-up

Strategy & Impact

11:00

Workshop Session 1

Volunteering Basics

Welches GCV-Modell eignet sich für Ihr Unternehmen? Entscheidungsfaktoren sind etwa Größe, Sektor und Zielmärkte, genauso wie die Frage, welche Ziele Sie mit GCV verfolgen wollen.

Susanne Lang
CCC Deutschland

Sophie Langer-Hansel
ICEP

Thomas Steinbauer
PricewaterhouseCoopers

Ralf Thomas
Volkswagen AG

Workshopleitung
Karen Kleinwort, ICEP

From Good to Great*

Maximale Wirkung: Was bedeutet es, GCV in die Unternehmensstrategie zu integrieren? Und wie kann strategisches GCV Einblicke in neue Märkte und Wettbewerbsvorteile bringen?

Beatriz Boccalandro
VeraWorks

Celia Moore
IBM

Erich Neuwirth
TNT Express

Veronica Scheubel
Consultant

Workshopleitung
Barbara Coudenhove, ICEP

14:00

Workshop Session 2

Seven Steps to Success*

Ein Live-Beratungsgespräch zeigt, worauf es bei Konzipierung und Umsetzung ankommt – beispielsweise auf Stakeholder-Einbindung, Auswahl der Partnerorganisation und Erwartungsmanagement von Unternehmen und NGOs.

Chris Jarvis
Realized Worth

Angela Parker
Realized Worth

Opportunities for HR

GCV oder MBA? Ob Einsätze im Entwicklungsland oder bei Sozialprojekten: Motivation und Skill-Development der Mitarbeiter sind häufig das Ziel. Was sind dafür Erfolgsfaktoren? Und was sagen HR-Experten dazu?

Thomas Aringer
5p Consulting

Joanna Hafenmayer
Microsoft

Heike Kaul
GlaxoSmithKline

Lars Maydell
Egon Zehnder International

Workshopleitung
Diana Kyd-Rebenburg, ICEP

* Sprache: Englisch

CSR & Development

Knowhow Transfer

GCV kann Kapazitäten von Entwicklungsorganisationen langfristig stärken – ein wichtiger Erfolgsbaustein ist dabei ein gutes Matchmaking von Organisation und Unternehmen.

Wolfgang Hafenmayer
LGT Venture Philanthropy

Bernhard Hulla
Human Dynamics

Florian Mayer
Windkraft Simonsfeld

Gabriele Tebbich
Horizont3000

Workshopleitung
Gunter Schall, ADA

Global CSR*

CSR ist nicht gleich CSR: Internationale Experten diskutieren über Herausforderungen bei Verantwortungsmanagement in Entwicklungsländern und was dabei oft missverstanden wird.

Valerie Bockstette
FSG Social Impact Consultants

Uwe Fölster
Mondi

Irum Hashmat
OMV

Prisca Oluoch
Strathmore University Kenya

Workshopleitung
Astrid Taus, ICEP

Speaker



Marie-Hélène Ametsreiter leitet die Corporate Sustainability Abteilung bei der OMV. Davor war sie 16 Jahre lang bei der Telekom Austria im Bereich Marketing und im General Management tätig.



Thomas Aringer ist Gründungsmitglied und Geschäftsführer von 5p Consulting. Sein Fokus liegt auf Human Resource-Management, speziell auf Talent- und Karriere- sowie Kompetenzmanagement.



Beatriz Boccalandro ist Gründerin der Community Involvement Beratung Vera-Works. Seit 2008 forscht und lehrt sie in diesem Bereich auch am Boston College Centre for Corporate Citizenship, USA.



Valerie Bockstette ist Direktorin bei FSG Social Impact Consultants in Europa. Ihre Projektarbeit umfasst Themen wie Mikrofinanz, Bildung, Gesundheit, Umwelt und Soziales.



Christoph Chorherr ist Landtagsabgeordneter der Wiener Grünen. Der studierte Volkswirt ist Gründer und Vorstand des Vereins Social Sustainable Architecture.



Gabriella Civico ist Projektmanagerin des Europäischen Jahrs der Freiwilligentätigkeit 2011 der Europäischen Kommission und war maßgeblich am Aufbau der Initiative beteiligt.



Barbara Coudenhove ist Projektmanagerin im Bereich Wirtschaft und Entwicklung bei ICEP. Derzeit absolviert sie ein Masterstudium in Responsible Management an der Steinbeis Hochschule Berlin.



Uwe Fölster leitet den Bereich Sustainable Development beim Verpackungs- und Papierkonzern Mondi. Ein zentrales Thema seiner Arbeit ist Corporate Governance und Company Risk Management.



Edeltraud Glettler leitet die Sektion V für europäische, internationale und sozialpolitische Grundsatzfragen im Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz.



Joanna Hafenmayer ist seit 2007 als Sustainability & Innovation Officer bei Microsoft Schweiz tätig und forscht im Bereich nachhaltige Unternehmensführung und Social Entrepreneurship.



Wolfgang Hafenmayer ist Managing Partner von LGT Venture Philanthropy. Davor arbeitete er bei BonVenture, einem sozialen Beteiligungsfonds, und bei der Unternehmensberatung Bain&Company.



Irum Hashmat ist Community Relations Manager der OMV für Rumänien, Türkei, Jemen und Pakistan. Ihre Expertise liegt im Bereich Social Development durch Capacity Building.



Bernhard Hulla ist Geschäftsführer von Human Dynamics, einer Public Sector Consulting-Firma, die mit 400 Experten in 50 Ländern in Afrika, Zentralasien und Lateinamerika arbeitet.



Jane Jamieson ist als Vize-Präsidentin des Sozialunternehmens DOT für die Umsetzung von Corporate Leadership Programmen in u. a. der Türkei, China und Kenia verantwortlich.



Chris Jarvis ist Mitgründer von und Senior Consultant bei Realized Worth. Dort berät er internationale Unternehmen bei der Umsetzung von high-impact Freiwilligen-Programmen.



Heike Kaul ist Senior Product Manager bei GlaxoSmithKline. Als Teilnehmerin des Freiwilligenprogramms GSK PULSE unterstützt sie die Non-Profit-Organisation VSO im Bereich Capacity Building.



Karen Kleinwort ist Redakteurin beim corporAID Magazin, das von ICEP herausgegeben wird. Zuletzt war sie als Korrespondentin für mehrere deutsche Medien in Wien tätig.



Diana Kyd-Rebenburg ist Projektmanagerin im Bereich Wirtschaft und Entwicklung bei ICEP. Zuvor arbeitete sie für den Deutschen Entwicklungsdienst in Namibia.

GLOBAL CORPORATE VOLUNTEERING CONFERENCE

28.11.2011 VIENNA

corporAID
Konferenz



Susanne Lang ist Geschäftsführerin des Centrum für Corporate Citizenship Deutschland. Davor war sie als Beraterin an der Schnittstelle Politik und Wissenschaft im In- und Ausland tätig.



Sophie Langer-Hansel arbeitet als Projektmanagerin im Bereich Wirtschaft und Entwicklung bei ICEP und leitet die Global Corporate Volunteering-Aktivitäten.



Lars Maydell ist Human Resource Experte des internationalen Beratungsunternehmens Egon Zehnder International. Zuvor war er u.a. als Projektmanager bei Kommunalkredit Austria tätig.



Florian Mayer leitet seit 2009 das Engagement von Windkraft Simonsfeld in Bolivien. Das österreichische Unternehmen investiert dort in Solarthermie und in die Ausbildung lokaler Techniker.



Celia Moore ist als Corporate Community Relations Manager für IBM Europe, Middle East und Afrika auch für das Corporate Volunteering Programm, Corporate Service Corps, verantwortlich.



Erich Neuwirth als Human Resources Manager bei TNT Express Austria für die CSR-Strategie verantwortlich. In seinen Bereich fällt die Kooperation von TNT mit dem World Food Program.



Prisca Oluoch lehrt Business Ethics an der Strathmore University in Nairobi, Kenia. Zuvor war sie u.a. in unterschiedliche Beratungsprojekte im Human Resource Management involviert.



Angela Parker ist Corporate Volunteering-Consultant bei Realized Worth. Sie wirkt zudem an zahlreichen Publikationen zu Corporate Social Responsibility, Citizenship und Volunteering mit.



Gunter Schall leitet das Referat Wirtschaft und Entwicklung der Austrian Development Agency. Zuvor war er im Bundesverband der deutschen Industrie für Entwicklungspolitik zuständig.



Veronica Scheubel ist Organisationsberaterin und Coach für Führungskräfte und hat langjährige CSR-Erfahrung. Sie ist Associate der Partnering Initiative des International Business Leaders Forum.



Andreas Schneider ist in der Stabsabteilung Wirtschaftspolitik der Wirtschaftskammer Österreich für Gesellschaftspolitik, Corporate Social Responsibility und Nachhaltigkeit zuständig.



Thomas Steinbauer ist Steuerberater bei PwC Österreich und für die Koordination der internen Corporate Social Responsibility-Aktivitäten, darunter Corporate Volunteering, zuständig.



Astrid Taus ist bei ICEP für Unternehmenspartnerschaften zuständig. Ihr Schwerpunkt sind CSR-Projekte, die Win-win-Situationen für Unternehmen und Gesellschaft ermöglichen.



Gabriele Tebbich ist Geschäftsführerin der österreichischen Entwicklungsorganisation HORIZONT3000 und dort u. a. Bereichsleiterin für die personelle Entwicklungszusammenarbeit.



Ralf Thomas ist seit 2007 für den Aufbau von Pro Ehrenamt und den Senior Experten Service der Volkswagen AG zuständig. Thomas berät in diesem Bereich auch das Europäische Parlament.



Bernhard Weber ist Mitgründer und Geschäftsführer von ICEP – Institut zur Cooperation bei Entwicklungsprojekten, das die corporAID Plattform initiiert hat.

Anmeldekarte Global Corporate Volunteering Konferenz

28. November 2011 | 9:00–17:00 Uhr | Telekom Austria Group | Lassallestraße 9, 1020 Wien

Workshop-Registrierung

Workshop Session 1:

Volunteering Basics

From Good to Great*

Knowhow Transfer

Workshop Session 2:

Seven Steps to Success*

Opportunities for HR

Global CSR*

* Sprache: Englisch

Vorname, Familienname

Unternehmen | Institution

Adresse

eMail | Telefon

Ihr Konferenzpass ist für Sie ab 8:30 Uhr an der Registrierung hinterlegt.

eMail multilogue@corporaid.at
Tel 01-969 02 54 | Fax 01-969 02 54-5

corporAID

Die österreichische Plattform für Wirtschaft, Entwicklung und globale Verantwortung.

ICEP – weltweit mehr unternehmen

Die Entwicklungsorganisation ICEP – Institut zur Cooperation bei Entwicklungs-Projekten ist 1996 als private, unabhängige Initiative entstanden, um von Österreich aus einen effektiven Beitrag zur globalen Armutsbekämpfung zu leisten. ICEP berät Partner in Entwicklungsländern bei der Integration armer Menschen in Wirtschaftskreisläufe.

Mit der corporAID Plattform für Wirtschaft, Entwicklung und globale Verantwortung bietet ICEP der Wirtschaft eine Plattform für Information, Kommunikation und Mainstreaming ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und setzt globale Armutsbekämpfung auf die Agenda österreichischer Unternehmen. Die corporAID Plattform umfasst das corporAID Magazin, Fachveranstaltungen sowie Research und Publikationen.



EINE INITIATIVE VON



UNTERSTÜTZT VON



Österreichische
Entwicklungszusammenarbeit

Möllwaldplatz 5 | 1040 Wien
www.corporaid.at | www.icep.at

Partner der Veranstaltung:



kofinanziert von der
Europäischen Kommission

TELEKOM
AUSTRIA
GROUP

Unterstützer der corporAID Initiative:



absolute⁷
portfolio management

ANDRITZ
Hydro

berndorf
BERNDORF AKTIENGESELLSCHAFT

BOREALIS
SHAPING THE FUTURE OF PLASTICS

Coca-Cola

kapsch >>>

KPMG

LENZING

mondi

OeEB

OeKB

OMV

PALFINGER

pfanner

Pfizer

respact
austrian business council
for sustainable development

RZB
Group

senoplast

software-systems.at

**TELEKOM
AUSTRIA
GROUP**

UMDASCH

VAMED
health. care. vitality.

voestalpine
EINEN SCHRITT VORWAUS.

WirtschaftsBlatt

zumtobel group